



Ruhe kehrt wieder ein

Ich hoffe der Schein trügt nicht.

Ein erster Schritt wurde an der Generalversammlung im September getan. Ich möchte allen Teilnehmern an der diesjährigen Generalversammlung des SC Binningen einerseits für Ihre Geste (es tut gut) anlässlich meiner Wahl und andererseits in Bezug auf die Abstimmung in Sachen "Finanzen" ganz herzlich danken. Wir sind mit dem letzteren sicherlich auf dem richtigen Weg. Mit 18 neuen Passivmitgliedern seit der GV und der neuen Bandenwerbung der Firma Lamprecht Transport AG, Basel (Dankeschön) haben wir weitere Schritte in Angriff genommen. Doch es genügt noch nicht !!!

Am **26.11.2000 um 14.15 Uhr im Kronenmattsaal, Binningen** müssen wir einen weiteren Schritt gehen. Der **Lottomatch des SCB** findet an diesem Sonntag statt. **Macht Werbung dafür, bei Kollegen, Verwandten und unseren Mitgliedern.** Ich habe mich mit meinen Vorstandsmitgliedern ausserordentlich bemüht, interessante Preise zu organisieren und kann heute behaupten, dass uns dies sehr gut gelungen ist. Beachtet diesbezüglich unseren Hinweis in diesem Cluborgan.

Nun zum Fussball. Wir sind mit allen Mannschaften bis hin zu den C-Junioren grossartig gestartet. Die erste Mannschaft stand nach 5 Partien auf dem ausgezeichneten 2. Rang. Wir haben jedoch einen "Durchhänger" und sind nun gefordert. Die zweite stand sogar an erster Stelle und musste danach zwei unglückliche Niederlagen einstecken. Unsere Dritte ist nach Verlustpunkten an zweiter Stelle. Die Veteranen sind auf Kurs und die Senioren stehen trotz einer unverschuldeten Forfaitniederlage gegen Aesch im vorderen Mittelfeld. Bruno und seine A-Junioren sollten den Klassenerhalt schaffen und mit etwas Glück können sie sogar vorne mitmischen. Die B- und C-Elite-Junioren stehen an erster Stelle. Herzliche Gratulation an alle Spieler, Trainer und Helfer.

Ruhe kehrt wieder ein. Ich hoffe es ist nicht die Ruhe vor dem Sturm. Wer keinen Schritt vorwärts macht, der macht heute einen Schritt zurück. Wir müssen weiter an den Strukturen des SCB feilen und diese verbessern und/oder optimieren. Wir müssen am Ball bleiben, ansonsten wir dem Ball hinterherlaufen.

Was gibt es neues beim SCB.

Seit dieser Saison haben wir auf dem Spiegelfeld einen "Störkoch". Flavio Costeggioli versucht an gewissen Tagen unter der Woche den Mitgliedern kulinarisch auf die Sprünge zu helfen. So stellen wir allen Interessierten und Hungrigen an gewissen Abenden ein Menue zur Verfügung, welches von Flavio eigenhändig "hergestellt" wird. Der Sinn und Zweck dieser "Übung" ist, dass vermehrt wieder Mitglieder oder Aktive sich zu günstigen Preisen auf dem Spiegelfeld verpflegen und andererseits wieder vermehrt persönlichen Kontakt zu anderen Mannschaften oder Mitgliedern herstellen können. Nützt diese kulinarischen Gelegenheiten, ich kann sie nur empfehlen.

Von der Gemeinde Binningen haben wir die Zusage erhalten, dass die 1.-August-Feier bzw. die Bewirtschaftung der Gäste an diesem Anlass in Zukunft durch den SCB erfolgen kann/darf. Dazu werde ich Helfer benötigen, welche sich ungeniert bei mir melden dürfen.

Ab 01.01.2001 werden die heute bekannten individuellen J & S-Entschädigungen für Trainer (anhängig von der Anzahl Trainings/Spiele/Turniere und dem Diplom des jeweiligen Trainers) abgeschafft und durch Pauschalentschädigungen ersetzt. Dieser Bereich war bisher für die Juniorenabteilung die Einnahmequelle um die Trainer zu entlohnen. Zur Zeit weiss niemand, wie sich diese Pauschalentschädigungen auswirken. Erste Informationen und Abklärungen lassen nichts Gutes erahnen.

Ich danke Ihnen/Euch für Ihr/Euer Interesse und sehe Sie/Dich am **Lottomatch des SCB am 26.11.2000 im Kronenmattsaal in Binningen.**

Jürg Suter, Präsident SC Binningen